

Criminal Cherry- Akatsuki x Sakura

Von abgemeldet

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Der Anfang	2
Kapitel 2: Jungfrau? Zustandsänderung vorbehalten	3
Kapitel 3: Domino Effekt	5

Kapitel 1: Der Anfang

Pieep. Pieeep. Nerviges Piepen. Muss stoppen. Genervt öffnete ich meine Augen, stellte den Wecker aus und streckte mich. Heute würde wieder ein gaaaanz normaler Tag werden. Aufstehen,anziehen,Zähne putzen etc. ,zum Hokage gehen, langweilige Mission erhalten, zu Naruto gehen, ihm eine verpassen, Mission erledigen, was essen, nach Hause gehen, schlafen legen. Und dann fing der ganze Mist von vorne an. Ich wusste ja nicht, dass sich heute alles ändern sollte.

Jedenfalls führte ich die ersten 3 oben aufgezählten Tätigkeiten aus und aß zur Abwechslung mal Frühstück. Danach lief ich zum Hokage. Momentmal habe ich überhaupt schon erzählt ,wie ich aussehe??? Also ich habe pinke Haare und einen durchschnittlichen Körper. Wie immer habe ich die traditionelle Kleidung der Luka-Jägerinnen an.

* zur Erklärung : Lukarier, kurz Luka, sind Männer, die nur von Frauen besiegt werden können... Man könnte sie als eine Horde Jiraya bezeichnen, nur noch vieeeeel schlimmer... Luka-Jägerin: Frauen, die die Luka jagen. Meistens singen sie oder tanzen sie*

Die Kleidung der Luka-Jägerinnen bestand aus einem Korsett, bei mir schwarz weinrot, einem kurzen Rock, Handschuhen, hochhackigen Stiefeln und einer Waffe. Alles schwarz. Meine Waffe war Johama, eine Sense, mit einer relativ großen Angriffsfläche und sehr scharf.

Ich war derweil in Tsunades Büro angekommen. Naruto und Kakashi waren,wie immer, zu spät. Also ging ich alleine zu Tsunade. Sie wartete bereits auf mich."Sakura-Chan, da bist du ja", begrüßte sie mich."Kakashi und Naruto sind mal wieder zu spät", meckerte ich." Nein, ich hab sie heute nicht hierher bestellt. Du hast heute eine Mission, die du alleine ausführen sollst. "" Alleine ?", fragte ich ungläubig. Schätzten sie mich jetzt für stark genug? " Ok, worum geht's denn?" " Akatsuki, du sollst sie dazu bringen, dich zu lieben." Wat?

Ich glaube ich höre nicht richtig"Bitte was?""Du. Sollst. Sie. Verführen. Genau genommen Itachi Uchiha, Sasori, den Maskentypen und die Fischfresse."Gehirn offiziell zu Matsch verarbeitet."Das war's , du kannst gehen. In einer Stunde bist du am Haupttor, fertig für deine Mission.Bis nachher " Inner Sakura:"Kannst du das nochmal wiederholen DU SCHL*MPE???",Ganz ruhig, Alles wird gut... Hoffe ich zumindest...,

Kapitel 2: Jungfrau? Zustandsänderung vorbehalten

Tata!1 Das zweite Kapitel !

Danke an:

CheRrY

Sweet-Angel

1 Stunde später

So. Jetzt stehe ich also hier. Mit dem kürzesten Zeug, was ich besaß. Dazu einem langen Schwarzen Mantel und hochhackigen Schuhen. Gott so kann ich keine Tagelange Wanderung überstehen. Musste aber sein.

Tsunade kam. ENDLICH."Ah, da bist du ja. Du wirst vom heutigen Tage an von Konohagakure ausgeschlossen und zum Nuke- Nin erklärt. Begib dich jetzt aus meinem Dorf"

Wow, freundlich. Sah übelst echt aus. War die Mission vllt. nur ein Mittel um mich loszuwerden? Egal, jetzt bin ich raus aus dem Dorf und... Frei. Ich kann machen was ich will. Cool. Jetzt wo ich drüber nachdenke ist es doch ganz sinnvoll sich bei Akatsuki einzuschleimen Ähhh ich meine anzuschließen. Jep, das mach ich. Muss ich sie nur finden. Das wiederum ist nicht sonderlich schwer, denn Akastuki ist eigentlich überall. Man muss nur ganz laut "AKATSUKI" rufen und schon steht einer mit nem mit roten Wolken verzierter schwarzen Umhang vor einem. In meinem Falle die Ganze Mannschaft. Sch***e. Da kam auch schon Pein "Was können wir für sie tun, schöne Frau?" Bingo"Wenn es euch nichts ausmacht", säuselte ich,"würde ich euch gerne beitreten". Zeit für mehr Dramatik:"Ich wurde gerade aus Konohagakure ausgeschlossen, da ich eine Truppe Ninjas getötet hatte. Es musste sein, die sahen aus als ob die vergewaltigen wollten. ""Na dann... Jungs, wir haben ein weibliches Mitglied" Lautes Jubelgeschrei hinter Pein. Inner Sakura:"JACKPOT"

Auf dem Weg zum Aka- Versteck

"Also, wie heißt du eigentlich?""Sakura Haruno", antwortete ich auf Peins Frage. "Ok Sakura , dann machen wir jetzt ne Fragerunde. Jungs, meldet euch wer ne Frage hat und stellt euch gleich mit vor" forderte er den Rest auf. Ein Mann mit langen blonden Haaren meldete sich."Hi, ich bin Deidara. Meine Spezialität sind Tonfiguren und Explosionen. Meine Frage an dich ist: Hast du nen Freund?" Die Frage musste ja kommen."Nein", antwortete ich knapp. Man konnte praktisch sehen, was in den Köpfen der Jungs vorging. Selbst Pein."Ach übrigens", fuhr Deidara fort," meine Knetvögel sind wahre Kunstwerke".Ein Mann mit roten Haare und extrem gelangweiltem Gesicht hustete. Anscheinend war er nicht ganz Deidas Meinung."Und du bist süß" Deidas dämliches Kommentar ließ ich unkommentiert. Da meldete sich dieser Maskentyp zu Wort."Pein-sama, darf ich sie behalten???" Er sprang auf mich zu und drückte seine Wange freudig an MEIN Dekolté. Den anderen fiel die Kinnlade runter. Mir fiel da nur WTF? ein.

"Nein Tobi darfst du nicht. Stell dich vor und das reicht. ". Sichtlich verärgert antwortete Pein Tobi."Mein Name ist Tobi. Tobi is a good Boy ""Ähh, hi Tobi ""Jaaaaa , Tobi mag Mädchen mit großer Oberweite" Inner Sakura;WTF ???,
KANN MAL EINER DEN PSYCHOPATEN VON MIR WEGNEHMEN, schrie ich in

Gedanken. Ein Typ mit schwarzen Haaren rettete mich, indem er Tobi mit Sharingan außer Kraft setzte."Tut mir leid, er ist immer so aufdringlich. Mein Name ist Uchiha Itachi. Meine Frage an dich wäre, ob du meinen kleinen Bruder kennst""Ja den Schwachmaten kenne ich. Wir waren zusammen in einem Team" Itachi nickte. Juhu kein dummes Kommentar. Der Silberhaarige hatte die bisher schlimmste Frage:"Bist du noch Jungfrau?" Oh F*ck."Ähm, j- ja" Ich hätte lügen sollen.

Kapitel 3: Domino Effekt

Ein Typ mit schwarzen Haaren rettete mich, indem er Tobi mit Sharingan auser Kraft setzte.,, Tut mir leid, er ist immer so aufdringlich. Mein Name ist Uchiha Itachi. Meine Frage an dich wäre, ob du meinen kleinen Bruder kennst" „ Ja den kenne ich. Wir waren zusammen in einem Team" Itachi nickte. Juhu kein dummes Kommentar. Der Silberhaarige hatte die bisher schlimmste Frage:,, Bist du noch Jungfrau?" Oh F*ck. „ Ähm, j- ja" Ich hätte lügen sollen.

Allgemeines Schweigen. Jeder hing seinen eigenen, teilweise perversen, Gedanken nach und niemand hielt es für nötig sich am nicht vorhandenen Gespräch zu beteiligen. Erst als ich kurz davor war Projekt Ich-lass-jetzt-mal-ne-Stecknadel-fallen-nur-um-zu-beweisen-dass-es-EINDEUTIG-ZU-RUHIG-ist zu starten, schaltete Hidan sich ein."Tja, wenn du das ändern willst kannst du gern zu mir kommen!", bot er mir an und zog mich an seine Seite. Der darauf folgende Dominoeffekt war aber auch zu krass. Pein drehte sich bedrohlich langsam um, Itachis Mangekyou Sharingan leuchtete bedrohlich, neben Sasori erschien der 3.Kazekage, Deidara hatte auf einmal Ton in der Hand und Kakuzu's Tentakel schlängelten sich bedrohlich um Hidans Beine. Tobi war nach wie vor nicht ansprechbar und Zetsu stritt mit sich selbst, wer von beiden welches meiner Körperteile als Fresschen bekam.

Hidan wiederum ließ sich nicht abschrecken und drückte mir ein Küsschen auf die Wange. Ich machte derweil einer roten Ampel Konkurrenz. Das gab den Rest. Die Tentakeln an Hidans Beinen rissen diesen zu Boden, Hidan hatte aber noch immer mich im Arm, weshalb ich Halt suchte und ihn an Itachi fand. Der aber konnte sein und mein Gewicht nicht halten und fiel, woei er Kisame und Deidara mit sich zog. Deidara ließ die Tonbomben fallen und eine landete neben Sasori, der vor Schreck wegsprang, über den Kazekage stolperte und fiel. Da lagen aber immer noch wir und so stellte Kakuzu ihm irgendwie das Bein, wurde aber von der Puupe mit gerissen und fiel auf Sasori, dessen Gesicht wiederum zwischen meine Brüste gequetscht wurde. Ich hielt die Luft an und wurde puterrot. Alle Augen lagen auf Sasoris Gesicht. Nur noch Pein und der schizophrene Riesenlöwenzahn standen. Pein kochte vor Wut. Da kam Sasori zur Besinnung und zog sein Gesicht aus meinem Busen. Er schaute mich mit großen Augen und geschockten Gesicht an. Dann ließ er sein Gesicht durch die Menge schweifen und bemerkte deren zutiefst empte Gesichter. Erst als er neben sich Itachis wütendes, bedrohliches Knurren hörte, wurde ihm bewusst was er für Feinde ich gerade machte. Schließlich lag er zwischen meinen Beinen, mit dem Gesicht in der Höhe meiner Brüste.

Sasori blickte hinüber in Itachis blitzendes Sharingan. "Oh Shit...". "Das würd ich aber auch sagen", antworte ihm Itachi. So und jetzt gings erst richtig los. Itachi packte den Puppenspieler am Mantelkragen und warf ihn gegen den nächsten Baum. Sasori wehrte sich aber und bekam Kisames Mantel zu fassen. Dieser wusste nicht wie ihm geschah und wurde mit gerissen. Den Uchiha schien das nicht mehr zu interessieren und er machte mit Hidan weiter, der zuerst mit Itachis Faust und dann mit Zetsu Bekanntschaft machte. An Hidans Beinen hing aber noch Kakuzu dran, der mit der Schnelligkeit des Schwarzen nicht mithalten konnte und volle Kanne dem ihm gegenüberliegenden Baum entgegenkam. Dabei schwang sein Fuß herum und traf Deidara, der bewusstlos geschlagen wurde. Die Blondine ließ weitere Tonbomben

fallen, die den Leader dazu brachten, schreiend vor den Explosionen wegzurennen.

Jetzt stand nur Itachi mit mir im Arm und schaute die anderen mit hasserfüllten Blick an. "Könnt ihr euch nicht benehmen?! Seht doch euch jetzt an, mit diesem Verhalten macht ihr euch Angst. Sie ist sensibel ihr Vollpfosten, also zeigt eure Manieren". Das war mal ein Machtwort. Dann zog er mich von der fast heulenden Menge weg. Er brachte uns zu einem großen Baum und setzte sich auf eine herausragende Wurzel. Der schwarzhaarige zeigte auf den Platz neben sich. Ich zögerte und war etwas unsicher. Er seufzte. "Jetzt setzt dich schon hin". Kurz, knapp, überzeugend, ich pflanzte mich neben ihn. Lange Zeit sagte niemand was. Dann plötzlich schob sich sein Arm um meine Hüfte und er zog mich zu sich. Ich hatte gar nicht bemerkt, dass ich zitterte. Er knöpfte sein Mantel auf und zeigte seine muskulöse Brust unter dem engen Netzshirt. Meine Augen konnten nicht anders als unentwegt dort hin zu starren. Nach geschockte war ich aber, als er seine Hand an meine Wange legte und mich dazu brachte ihn anzuschauen. Seine roten Sharingan Augen stachen mir entgegen. Und ich sah nicht etwa das allseits bekannte Desinteresse an allem, nein ich sah Neugierde und Verlangen nach mir. Er legte seinen Kopf in meine Halseuge und sein heißer Atem strich über mein Schlüsselbein. Unfähig mich zu bewegen, bemerkte ich nicht, wie ein eifersüchtiger und zu Tode beleidigter gewisser Puppenspieler uns beobachtete...

To be continued

Na hats euch gefallen?

Vorallen deine meinung akiko chan ist mir wichtig!

Reviews wären klasse!

LG Luna